



DATENSCHUTZINFORMATION VERANSTALTUNGEN

BTU BUSINESS TRAVEL UNLIMITED REISEBÜRO GES.M.B.H.

1)	Verarbeitungstätigkeit	Vorbereitung, Durchführung und Präsentation von Veranstaltungen	
2)	Verantwortlicher	BTU Business Travel Unlimited Reisebüro Ges.m.b.H („BTU“) Firmensitz: Stella-Klein-Löw-Weg 13/ OG 3, A-1020 Wien Telefon: +43 1 516 51 - 0 E-Mail: office@btu.at	
3)	Zwecke der Datenverarbeitung		
	• auf der Rechtsgrundlage der <u>Vertragserfüllung oder -vorbereitung</u>	a)	Erfüllung eines Teilnehmervertrages durch Abhalten einer Veranstaltung
		b)	Organisation des Transportes und Unterbringung von Teilnehmern ¹
	• auf der Rechtsgrundlage des (überwiegenden) <u>berechtigten Interesses</u>	a)	Präsentation und Vermarktung der Veranstaltung
	• auf der Rechtsgrundlage der (überwiegenden) <u>berechtigten Interessen</u> von BTU zur <u>Direktwerbung</u>	a)	Rückgewinnung sowie Neugewinnung von Kunden und Reisenden
		b)	Erhaltung der Kundenzufriedenheit und Kundenbindung
		c)	Verbreitung/Ausspielung von Werbung für Angebote und Dienstleistungen von BTU im Wege der Direktwerbung („Marketingzwecke“), soweit gesetzlich zulässig
4)	Verarbeitete Datenarten	Die Daten werden, sofern vorhanden, aus der Kundendatenbank des Verantwortlichen entnommen oder vom Teilnehmer im Zuge der Anmeldung zur Veranstaltung selbst bereitgestellt.	
		Name des Teilnehmers, ev. einer Begleitperson ²	
		Kontaktangaben (zB Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)	
		Informationen zum Beschäftigungsverhältnis (Gesellschaft des Kunden, Stellenbezeichnung)	
		Vorlieben (z.B. Unverträglichkeiten, Allergien) für die Versorgung der Teilnehmer	
		Reisedaten, Zahlungsinformationen bei Organisation einer Unterbringung durch BTU ¹	
		Foto- und Videoaufnahmen der Veranstaltung	
		Daten über die Teilnahme an der Veranstaltung als solche	

¹ Für den Fall, dass der Verantwortliche den Transport und die Unterbringung von Veranstaltungsteilnehmern organisiert, wird auf die allgemeine Datenschutzinformation der Verantwortlichen, einsehbar unter <https://www.btu.at/allgemeines/datenschutz> verwiesen.

² Gibt der Teilnehmer Daten von Begleitpersonen an, hat der Teilnehmer selbst das Einverständnis dieser dritten Person einzuholen

		Websitedaten bei elektronischer Anmeldung (IP Adresse des anfragenden Rechners, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, URL, Internetseite von der der Zugriff erfolgte, Erkennungsdaten des Browsers, Logfiles, übertragene Datenmenge)
5)	Foto- und Videoaufnahmen	Veranstaltungen werden von Fotografen oder Filmteams begleitet, die Aufnahmen von der Veranstaltung aufnehmen. Die Anfertigung und Veröffentlichung der Veranstaltungsaufnahmen erfolgen aufgrund des <u>berechtigten Interesses</u> des Verantwortlichen. Die Aufnahmen werden zum Zwecke der Veröffentlichung angefertigt und auf der Website des Verantwortlichen, seinen Social Media Kanälen (ua Instagram, LinkedIn) oder auf der Veranstaltungswebsite veröffentlicht. Die unten angeführte Speicherdauer kommt diesfalls nicht zur Anwendung.
6)	Zweckänderungen (Weiterleitung)	Direktwerbung: BTU informiert, dass personenbezogene Daten von Veranstaltungsteilnehmern auch zu Zwecken der Direktwerbung verarbeitet werden. Mit der Direktwerbung will BTU den Vertrieb der beworbenen (eigenen oder fremden) Dienstleistungen und Produkte fördern. <u>Zu diesem Zweck werden diese Daten keinem (nicht konzernverbundenen) Dritten überlassen.</u> Es besteht keine Unvereinbarkeit mit dem Zweck der ursprünglichen Datenerhebung.
7)	Beschreibung der (überwiegenden) berechnigte Interessen und zu Zwecken <ul style="list-style-type: none"> • der bebilderten Bewerbung der Veranstaltung • der Direktwerbung 	<p>BTU verarbeitet die Daten von Betroffenen (nicht jedoch solche von Kindern oder besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art 9 DSGVO³ („sensible Daten“) auch gestützt auf ein berechtigtes Interesse der Verantwortlichen an einer <u>bebilderten Berichterstattung</u> und Bewerbung der Veranstaltung. Dies nur insofern, als nicht die Interessen oder Grundrechte und Grund-freiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personen-bezogener Daten erfordern, überwiegen (Art 6 Abs 1 S 1 lit f DSGVO).</p> <p>Die Verantwortliche verarbeitet die Daten auch, um diese zu Zwecken der <u>Direktwerbung</u> für (weitere) Produkte auch mitunter von mit BTU konzernverbundenen Unternehmen zu nutzen (siehe dazu auch Punkt „Datenverarbeitung mit verbundenen Unternehmen“). BTU hat an der Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung ein berechtigtes Interesse (Erwägungsgrund 47, letzter Satz der DSGVO). Verarbeitet werden dabei ausschließlich jene Daten, über die BTU aus dem Vertragsverhältnis verfügt und für die noch die Speicherfrist läuft. Eine Verlängerung der Speicherfrist erfolgt dadurch nicht. Vorrangiges Ziel der Datenverarbeitung ist die Kundengewinnung mit dem Ziel, wieder in ein (vor-)vertragliches Vertragsverhältnis zu gelangen sowie eine Kundenbindung zu erreichen. Dabei stützt sich BTU auf seine konventions- und verfassungsrechtlich geschützte Erwerbsfreiheit (Art. 6 StGG) und Kommunikationsfreiheit (ins. Art 10 EMRK, der auch Werbemaßnahmen schützt) und auf die Rechte</p> <ul style="list-style-type: none"> • zur Übermittlung von postalischer Werbung; • zur Vornahme von Werbeanrufen nach Einwilligung; • zur Übermittlung von elektronischer Post nach Einwilligung; • zur Übermittlung von elektronischer Post gemäß § 107 Abs 3 TKG; <p>Bei der Nutzung dieser Daten hält BTU die kommunikationsrechtlichen Vorgaben, insbesondere § 107 TKG, ein.</p>

³ Datenschutzgrundverordnung, abrufbar unter <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32016R0679>

	<ul style="list-style-type: none"> • der Datenverarbeitung mit verbundenen Unternehmen 	BTU ist Teil einer Unternehmensgruppe. Zur Erfüllung seiner Verpflichtungen (Veranstaltungsmanagement, Ab- und Verrechnung), bedient sich BTU in arbeitsteiliger Weise auch verbundenen Unternehmen. Daran hat BTU ein überwiegend berechtigtes Interesse (Erwägungsgrund 48 der DSGVO). Personenbezogene Daten erhalten innerhalb der Unternehmensgruppe nur Stellen, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen Pflichten sowie Wahrung berechtigter Interessen benötigen. Diese Stellen sind vertraglich zur Einhaltung sämtlicher datenschutzrechtlicher Vorgaben verpflichtet.
	<ul style="list-style-type: none"> • der IT-Sicherheit 	BTU speichert die IP-Adressen seiner Kunden für die Dauer von 7 Tagen, um auf gezielte Angriffe in Form der Überlastung von Servern („Denial of service“- Angriffe) und andere Schädigungen der Systeme abwehren zu können. An dieser Datenverarbeitung zum Zwecke der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit seiner online bereitgestellten Dienste hat BTU ein überwiegendes berechtigtes Interesse (Erwägungsgrund 49 der DSGVO).
8)	Widerspruch gegen die Verarbeitung von Daten gestützt auf ein berechtigtes Interesse:	Der Betroffene kann gegen die Verwendung seiner personenbezogenen Daten, gestützt auf ein berechtigtes Interesse sowie zur Direktwerbung, jederzeit und ohne Angabe von Gründen beim Verantwortlichen Widerspruch einlegen. Der Widerspruch bewirkt, dass BTU die personenbezogenen Daten des Kunden oder des Reisenden zukünftig nicht mehr zu diesen Zwecken verarbeitet.
9)	Pflicht zur Bereitstellung von Daten	Den Kunden trifft keine Pflicht zur Bereitstellung von Daten, eine Abwicklung der beauftragten Dienstleistung ist aber ohne Bereitstellung von Daten nicht möglich.
10)	Automatisierte Entscheidungsfindung	Der Kunde unterliegt keiner automatisierten Entscheidung, die ihm gegenüber rechtlicher Wirkung entfaltet.
11)	Löschung und Speicherdauer	<p>Nach Durchführung und Beendigung einer kostenlosen Veranstaltung werden die Daten die iZm mit der Durchführung der Veranstaltung erhoben wurden, für nicht länger als ein Jahr gespeichert, sofern BTU nicht gesetzlich zur weiteren Aufbewahrung der Daten verpflichtet ist.</p> <p>Dies gilt nicht für Daten, die iZm mit der Organisation des Transportes und Unterbringung von Teilnehmern oder in Zusammenhang mit kostenpflichtigen Veranstaltungen erhoben wurden. Diesbezüglich wird auf die in der allgemeinen Datenschutzinformation festgehaltenen Speicherdauer ¹ (36 Monate + 6 Monate Frist für Klagszustellung) verwiesen.</p> <p>Die oa Websitedaten werden nur im Rahmen des Besuches der Website erhoben und spätestens nach 30 Tagen gelöscht.</p>
12)	Kategorien von Empfängern von wirtschaftlichen Dienstleistern	<p>Eine Weitergabe der Daten an Dritte zu anderen als den genannten Zwecken findet nicht statt. Daten werden an Dienstleister ua folgender Kategorie weitergegeben:</p> <p>Telekommunikationsanbieter, Fotografen, Filmemacher</p> <p>IT-Dienstleister, Web-Applikation Anbieter, Eventagenturen, Logistikdienstleister (Post)</p> <p>Alle wirtschaftlichen Dienstleister (Auftragsverarbeiter und Verantwortliche) können in Bezug auf datenschutzrechtliche Fragestellungen über Anfrage bei BTU offengelegt, angeschrieben und erreicht werden.</p>
13)	Drittlandübermittlung	Die Verarbeitung der Daten erfolgt mitunter in Drittländern (Länder außerhalb der EU und des EWR). Die Übermittlung geschieht jedenfalls nur unter Einhaltung der in Art 44 DSGVO genannten Verpflichtungen.

14)	Rechte des Betroffenen	Grundlage	Inhalt
		Art 15 DSGVO „Auskunft“	Der Betroffene hat das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihm verarbeitet werden.
		Art 16 DSGVO „Berichtigung“	Der Betroffene hat das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen.
		Art 17 DSGVO „Löschung“	Der Betroffene hat das Recht, zu verlangen, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art 17 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 18 DSGVO „Einschränkung“	Der Betroffene hat das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art 18 Abs 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.
		Art 21 DSGVO „Widerspruch“	Widerspruch: Der Betroffene hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, gestützt auf ein berechtigtes Interesse gem. Pkt. 8, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.
		Art 20 DSGVO „Datenübertragbarkeit“	Der Betroffene hat das Recht, seine personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
15)	Beschwerderecht	Art 77 DSGVO § 24 DSG	Jeder Betroffene hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.
16)	Aufsichtsbehörde	Österreichische Datenschutzbehörde Barichgasse 40-42, 1030 Wien Telefon: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at Website: www.dsb.gv.at	
17)	Stand	August 2023	